

Presseinformation

Frankfurt am Main, den 23.11.2011

Die Kulturinitiative „eXperimente“ der Aventis Foundation fördert im sechsten Jahr ihres Bestehens sieben neue Projekte

„eXperimente“ Projekte 2012

Nach der Unterstützung einer Vielzahl erfolgreicher Kulturprojekte in den vergangenen Jahren werden 2012 wieder sieben ausgewählte Projektinitiativen im Rahmen der Reihe „eXperimente“ durch die Aventis Foundation gefördert.

Innovativer Beitrag zur Wiederentdeckung des Singens

„Die Carusos – jedem Kind seine Stimme“ ist der Titel einer neuen digitalen Liederbank, die sich an Kinder, Eltern und pädagogische Fachkräfte richtet. Initiiert wurde sie von „Primacanta“, einem gemeinsamen Projekt der Crespo Foundation und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main. Träger ist der Deutscher Chorverband e.V.

Deutsche Kinderlieder sowie Kinderlieder anderer Kulturen und Sprachen werden zum Anhören und Mitsingen auf einer Internet-Plattform online gestellt. Neben Tonaufnahmen und Noten zum Download wird pädagogisches Begleitmaterial zur Verfügung stehen. Weiterhin soll Kindern durch Online-Spiele ermöglicht werden, ihr musikalisches Können und Wissen spielerisch zu erweitern. Kinderchöre und Schulklassen erhalten zudem die Möglichkeit, selbst eingesungene Lieder einzustellen.

Die Wiederentdeckung des Singens als Basis der Musikalisierung ist aktuell ein wichtiges Thema der Kulturpolitik. Für die Sicherung und Vermittlung traditionellen und modernen Liedguts leistet die nach hohen Qualitätsmaßstäben aufbereitete digitale Liederbank einen wichtigen Beitrag. Das Projekt wird im Dezember 2011 gestartet, die Liederbank selbst wird Anfang Juni 2012 online gehen.

„Die Carusos – jedem Kind seine Stimme“

Digitale Liederbank zum Anhören und Mitsingen

SEITE 1



Presseinformation

Frankfurt am Main, den 23.11.2011

Fruchtbare Begegnung von Literatur und Bildender Kunst

Unter dem Arbeitstitel „Betrachtungen“ geht das Literaturhaus Frankfurt am Main mit seinem Projekt neue Wege, um die künstlerischen Ausdrucksformen Literatur und Bildende Kunst sinnstiftend zusammenzubringen. Jüngere deutschsprachige Autorinnen und Autoren besuchen Frankfurter Sammlungen, wählen jeweils ein Kunstwerk aus und schreiben hierüber einen Text als unmittelbare Reflexion, der dann vom Urheber direkt in der Sammlung vor dem Kunstwerk dem Publikum vorgestellt wird. Die Zuschauer erleben dabei die Deutungsräume von Bild und Text zugleich. Zur weiteren Verbreitung wird die Projektpartnerschaft mit einem Verlag sowie einer Tageszeitung angestrebt, um die Texte in einer Anthologie bzw. im Feuilleton zu publizieren. Die Veranstaltungen sind offen für alle und richten sich insbesondere an Schüler, Studenten und Lehrkräfte. Gleichzeitig wird der literarische Nachwuchs gefördert, da gerade jüngere Autoren zur Teilnahme aufgefordert werden. Darüber hinaus wird das Gesamtkulturbild Frankfurts gestärkt, weil bei diesem Vorhaben verschiedene Institutionen inhaltlich kooperieren. Die Projektarbeit beginnt im Januar 2012, die erste öffentliche Veranstaltung soll im Frühherbst 2012 stattfinden.

Nachwuchs fördern und junges Publikum begeistern

Seit bald 15 Jahren werden Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene, durch die eigenen Inszenierungen des Papageno Musiktheaters an Theater, Oper und klassische Musik herangeführt und nachhaltig begeistert. Mit der Komponisten-Reihe "Kennen Sie ...?" werden darüber hinaus junge, begabte Nachwuchskünstler gefördert. Jährlich finden etwa 60 Schulaufführungen statt, bei denen Klassen und auch Kita-Gruppen aus dem Rhein-Main-Gebiet die unterschiedlichen Vorstellungen besuchen. Der Ruf des

„Betrachtungen“ (Arbeitstitel)
Begegnungen der Ausdrucksformen
Literatur und Bildende Kunst
Literaturhaus Frankfurt am Main e.V.

Papageno Musiktheater e.V.
Eigene Inszenierungen für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene

SEITE 2



Presseinformation

Frankfurt am Main, den 23.11.2011

Theaters resultiert aus der besonderen Herangehensweise bei der Vermittlung von Bühnenkunst und der einzigartigen Atmosphäre, die aus der Nähe des Publikums zu den Darstellern, Sängern und Musikern des Papageno-Ensembles entsteht. In jeder Spielzeit werden rund 20 Produktionen in etwa 270 Vorstellungen mit jährlich fast 45.000 Zuschauern auf die Papageno-Bühne gebracht. Die Förderung des Papageno Musiktheaters durch die Aventis Foundation soll die Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit in 2012 ermöglichen und dafür eingesetzt werden, noch intensiver mit jungen Künstlern zusammenzuarbeiten. Außerdem können nun Ideen für neue Inszenierungen realisiert werden. Im Rahmen der Komponisten-Reihe ist für das Frühjahr 2012 der Operettenabend "Kennen Sie Strauß?" geplant, dem zu einem späteren Zeitpunkt das Programm "Kennen Sie Mozart?" folgen soll.

Frankfurter Sammler und Stifter kindgerecht präsentieren

Das historische museum frankfurt richtet derzeit die neue Dauerausstellung „Frankfurter Sammler und Stifter“ ein, die Mitte August 2012 eröffnet werden wird. Für Kinder ab etwa sieben Jahren soll ein altersgerechtes didaktisches Angebot direkt in die Ausstellung integriert werden, um sich durch handlungsorientierte Aktivitäten und Lernangebote adäquat mit deren Inhalten befassen zu können. Das eigens dafür entwickelte Konzept „Kinderspur und Kinderkatalog“ ist innerhalb der Ausstellungsdidaktik einzigartig. Anhand von spezifischen Aufgaben setzen sich die jungen Besucher sowohl mit den zwölf in der Dauerausstellung präsentierten Persönlichkeiten und ihren Sammlungen als auch mit dem Sammeln an sich, dem Ordnen und Präsentieren, altersgerecht auseinander. Auf ihrem Weg durch die Ausstellung können die jungen Besucher kleine Sammelbilder zusammentragen, um sie später in den Kinderkatalog einzuordnen. Der Katalog fungiert als Sammelalbum und enthält gleichzeitig informative Texte, Abbildungen und Aufgaben.

„Kinderspur und Kinderkatalog“
für die neue Dauerausstellung
„Frankfurter Sammler und Stifter“
historisches museum frankfurt

SEITE 3



Presseinformation

Frankfurt am Main, den 23.11.2011

Er wird an Besucher mit Kindern kostenlos abgegeben und ist zum Gebrauch in der Ausstellung sowie für zu Hause konzipiert. Bislang gibt es in in Dauerausstellungen von Museen keine vergleichbaren Angebote für Kinder.

Künstlernachwuchs präsentiert klassischen Jazz

Die Tradition der Jazz-Bigbands lebendig zu erhalten und zugleich zeitgenössische Strömungen des Jazz aufzugreifen und fortzuführen ist ein wesentliches Ziel des Bundesjugendjazzorchesters, das am 2. Oktober 2012 sein 25-jähriges Bestehen mit einem Konzert in der Alten Oper Frankfurt begeht. Das Orchester verfolgt dabei den experimentellen Ansatz, dem jungen, an Klassik gewöhnten Publikum des Jugendabos, der Jugendkonzerte und der Schüler- und Familienkonzerte „klassische“ Jazzmusik zu präsentieren. Die ungewöhnliche Formation vermittelt dabei einen Einblick in die Vielfalt der jungen Jazzszene, die sich auf den traditionellen Jazz gründet. Die Bigband unter der Leitung von John Ruocco umfasst etwa 20 Musiker und ein fünfköpfiges Gesangsensemble. Junge Instrumentalisten, Sängerinnen und Sänger aus ganz Deutschland können sich um eine Aufnahme in das Orchester bewerben. Wer für ein Probespiel ausgewählt wird und dieses mit Erfolg abschließt, kann für zwei Jahre und bis zum Höchstalter von 24 Jahren im Bundesjugendjazzorchester sein Können weiterentwickeln, das als Talentschmiede und Impulsgeber für junge Musiker gilt.

Junge Musiker vermitteln Spaß an Klassik

Die junge Philharmonie Brandenburg ist ein Auswahl-orchester für den künstlerischen Nachwuchs brandenburgischer Musikschulen unter der künstlerischen Leitung von Sebastian Weigle, Chefdirigent der Frankfurter Oper. Es umfasst etwa 170 Mitglieder, die sich durch ein Probespiel für die Aufnahme qualifizieren müssen. Mehrmals jährlich

„Bundesjugendjazzorchester“
Bigband und Gesangsensemble
Konzert in der Alten Oper Frankfurt

Junge Philharmonie Brandenburg
Jubiläumskonzert
in der Alten Oper Frankfurt

SEITE 4



Presseinformation

Frankfurt am Main, den 23.11.2011

finden Probephasen statt, an die sich Konzerte im In- und Ausland anschließen. Während der Probephasen erarbeitet das Orchester mit Unterstützung von Mitgliedern Berliner Konzert- und Opernhäuser das jeweilige Programm. Im Jahr des 20-jährigen Jubiläums des Orchesters findet am 8. Oktober 2012 ein Konzert in der Alten Oper Frankfurt statt. Das herausragende Landesjugendsinfonieorchester gibt damit sein Debut in Frankfurt am Main, verbunden mit der Zielsetzung, neue und jüngere Publikumskreise für klassische Musik, aufgeführt von jungen Musikern, zu gewinnen.

Neue Wege in der Vermittlung von Wissen und Erkenntnis

Durch den Wandel von der Bildungs- zur Wissensgesellschaft gewinnt der museale Bildungsauftrag neben den klassischen Aufgaben des Sammeln, Bewahrens, Forschens und Ausstellens immer stärker an Bedeutung. Basierend auf seinem übergeordneten Forschungs- und Bildungskonzept richtet das Städel Museum daher das neue Wissenszentrum als zentralen Ort für Vermittlung, Begegnung und Erlebnis ein. Das unabhängig vom Ausstellungs- oder Museumsbesuch frei zugängliche Wissenszentrum dient als Ort der Informationsvermittlung, an dem sich Bildbetrachtung und Recherche verbinden. In der Verknüpfung von Kunstbetrachtung im Museum mit traditioneller und digitaler Recherche und dem Bereich der Sprachförderung liegt auch das methodische Innovationspotential des Projekts. Wissen soll im Wissenszentrum in vielfältiger Weise erfahr- und erlebbar werden. Das Vermittlungsangebot steht allen Besuchern bis hin zum interessierten Fachpublikum offen. Schulklassen und Lehrkräfte können das Wissenszentrum ebenso nutzen wie es bei den Angeboten für Kinder und Familien eine zentrale Rolle einnimmt. Die Eröffnung des Wissenszentrums und der offizielle Programmstart sind nach Beendigung der baulichen Veränderungen für Februar 2012 vorgesehen.

„Wissenszentrum“

Ausbau der Bibliothek des
Städel Museums Frankfurt

SEITE 5

